



InPrint - das kompakte System zur Bahnbeobachtung

InPrint ist ein System, das sich einfach in jede Druckmaschine einbauen lässt. Es repräsentiert eine universelle Klasse unter den Bahnbeobachtungssystemen.

Durch die Integration von Kamera, Bedienteil und Prozessor in einem kompakten Gehäuse ist das System einzig in seiner Art. Durch das Entfallen zusätzlicher externer Komponenten zur Bildverarbeitung und die guten technischen Eigenschaften hebt sich das InPrint-System gegenüber konventionellen Bahnbeobachtungssystemen durch seine Einfachheit und eine hohe Zuverlässigkeit ab.

Die Bildpräsentation mit einer zum Bildsensor der Kamera optimierten Auflösung bei einer Bildwiederholrate von 72Hz und die direkte Bildübertragung von der Kamera zum Monitor ergeben eine optimale Bilddarstellung.

Mit dem Bahnbeobachtungssystem InPrint kann der Drucker das Druckbild bis ins kleinste Detail prüfen, geringste Abweichungen in Druck oder Register frühzeitig erkennen und entsprechend reagieren, noch bevor das menschliche Auge diese Fehler am Endprodukt erkennt. Produktivität und Qualität werden gleichermaßen erhöht.



FEATURES

SPECS

Technische Spezifikation

Versorgungsspannung

115V/230V, 47 ... 63Hz

Umgebungstemperatur

+5°C ... +45°C

Positioniereinheit

Manuelle oder programmierbare Traverse, max. Länge: 4000mm (einseitige Befestigung, max. Länge: 1000mm)

Blitzkopf

langlebige Xenon-Blitzröhre

Monitor

17" CRT Monitor (Flachbildschirme optional erhältlich)

Kamera

Hochauflösendes RGB-Bildmodul mit 30Bit Farbauflösung und Verarbeitung. Bis zu 8 Bildaufnahmen pro Sekunde. SVGA-Ausgang mit 800x600 Pixel Auflösung bei 72Hz Bildwiederholrate. Motorisierte Verstellungen für

Blende, Schärfe und Zoom. 24-facher Zoom-Bereich (optisch und digital).

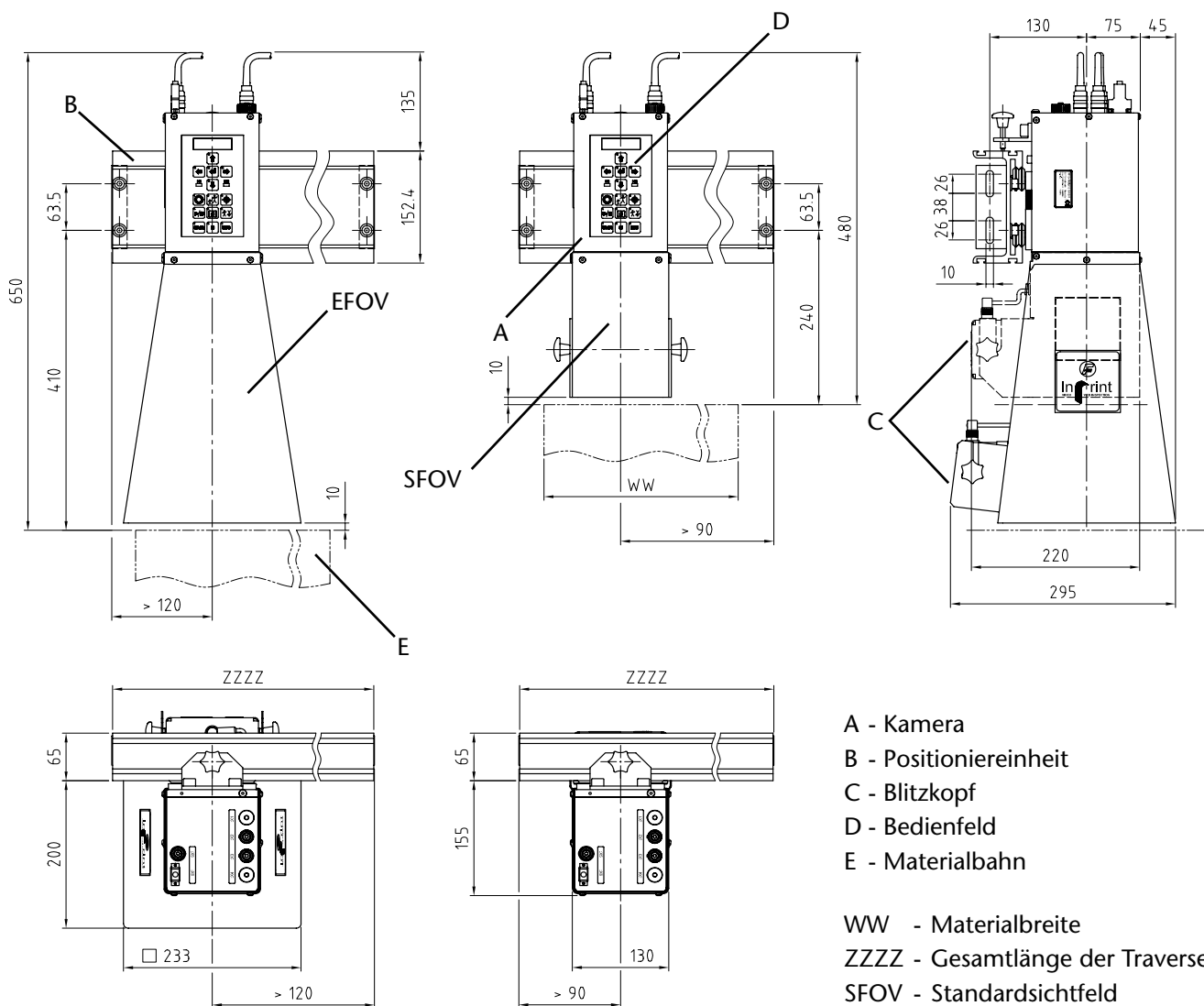
Sichtbereich für Standardabmessungen

max. 84x112mm, min. 3,5x4,6mm

Sichtbereich für erweiterte Abmessungen

max. 162x216mm, min. 6,75x9mm

InPrint mit manueller Positionierung



- A - Kamera
- B - Positioniereinheit
- C - Blitzkopf
- D - Bedienfeld
- E - Materialbahn

- WW - Materialbreite
- ZZZZ - Gesamtlänge der Traverse
- SFOV - Standardsichtfeld
- ZZZZ > WW + 180
- EFOV - Erweitertes Sichtfeld
- ZZZZ > WW + 240

InPrint - Funktionen und Installation

Alle wichtigen Funktionen sind integriert

Referenzbildanzeige, automatischer Bildlauf (auch zu vorprogrammierten Positionen), Bildrotation, Bildspiegelung, Optik mit motorisierter Steuerung für Blende, Schärfe und Zoom (bis zur 75-fachen Vergrößerung am 17"-Monitor) sowie eine gute Farbwiedergabe durch die Xenon-Blitzlampe sind in der Standardausstattung bereits enthalten.

Durch den kompakten Systemaufbau erreicht das Bahnbeobachtungssystem InPrint ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

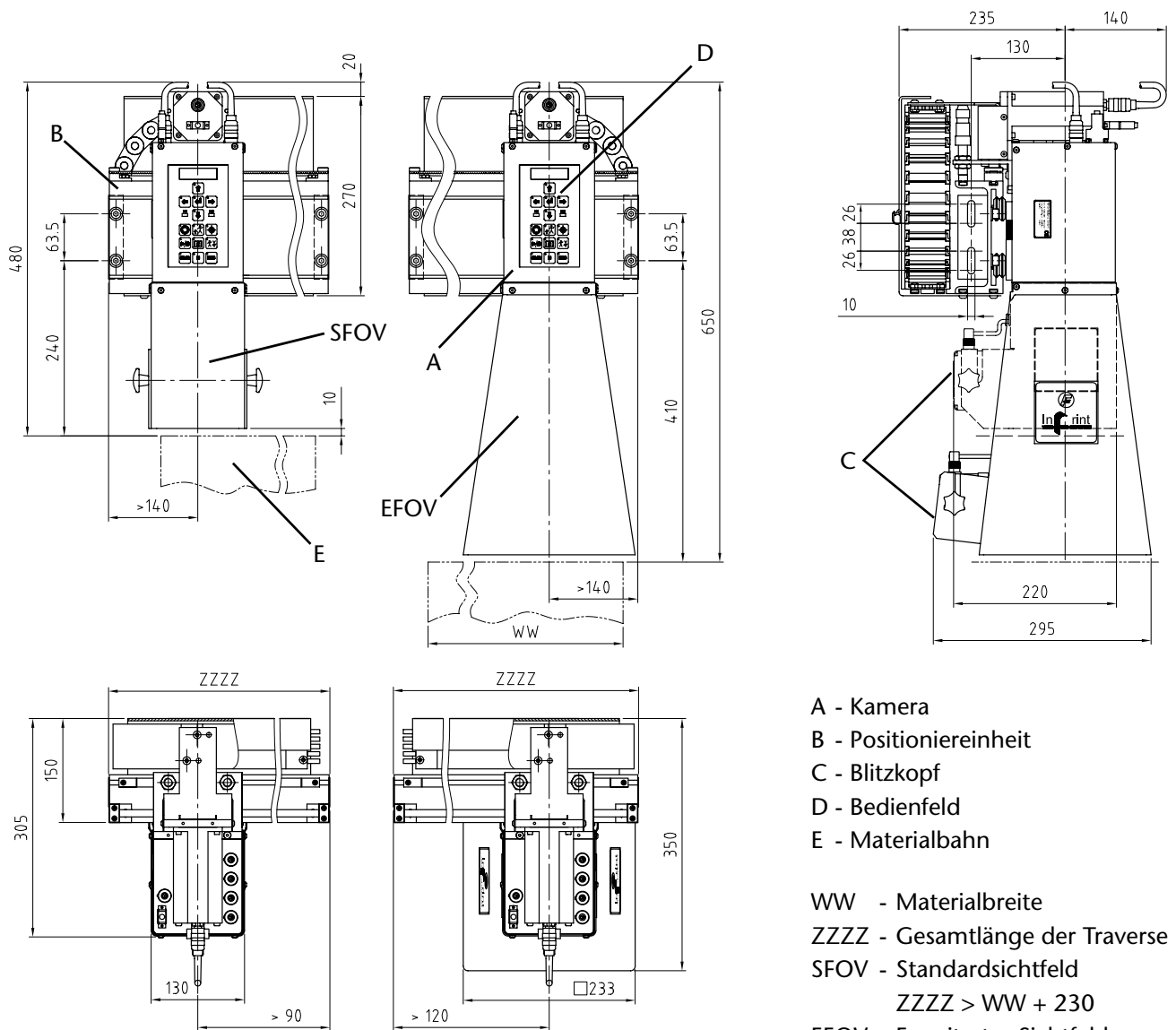
Einfachste Installation

Sobald das InPrint-System mit der Traverse (ein- oder beidseitige Montage) in der Druckmaschine montiert ist und der Synchronisationssensor, die Stromversorgung sowie der Monitor angeschlossen

sind, ist das Bahnbeobachtungssystem InPrint einsatzbereit.

Als Synchronisationssensor steht standardmäßig ein HDI-1 Zahnradsensor und optional ein optischer Encoder oder der Druckmarkensensor KT-5 zur Verfügung. Ebenso ist die Verwendung eines Encoder-Emulationssignals möglich. Dazu stehen die Signalstandards RS-422, 12 ... 24VDC oder OpenCollector zur Verfügung.

InPrint mit programmierbarer Positionierung



- A - Kamera
- B - Positioniereinheit
- C - Blitzkopf
- D - Bedienfeld
- E - Materialbahn

WW - Materialbreite

ZZZZ - Gesamtlänge der Traverse

SFOV - Standardsichtfeld

ZZZZ > WW + 230

EFOV - Erweitertes Sichtfeld

ZZZZ > WW + 260

InPrint - Standardfunktionen und Optionen

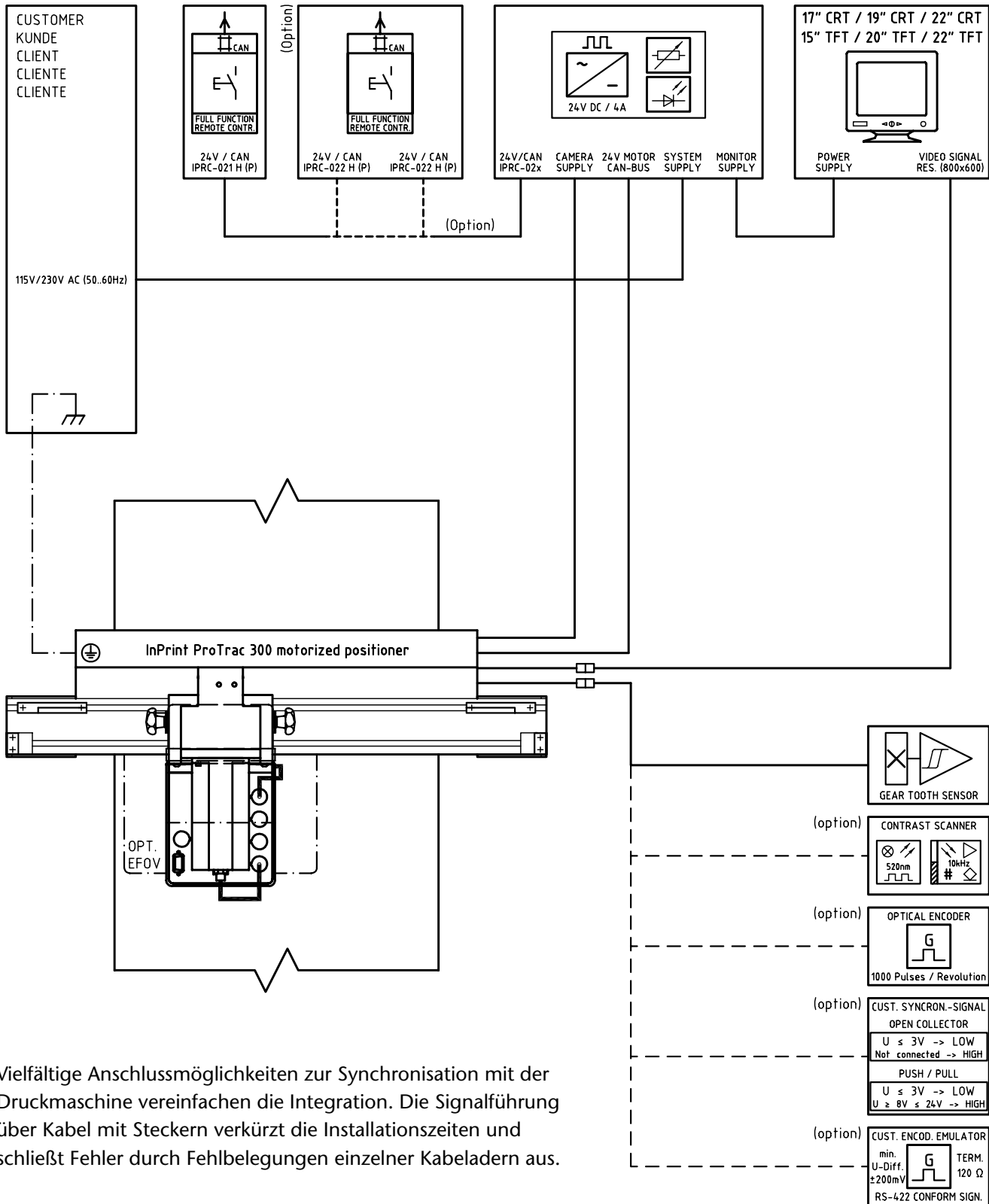
Standardfunktionen

- variable Referenzbilddarstellung für visuellen Bildvergleich
- Automatischer Bildlauf zur Beobachtung des gesamten Druckbildes
- Automatische Anzeige programmierter Bildausschnitte
- Bilddrehung 0°, 90°, 180° und 270°
- Bildspiegelung
- Passwortschutz der Einstellungen
- Programmierbare Positionierung: Speicher für bis zu 2x32 Positionen (einschließlich der digitalen Zoomeinstellungen)
- externe Fernbedieneinheiten als Handgerät oder zur Montage in ein Bedienpult

Optionen

- Backstrobe (in fester Position oder verfahrbar)
- Version mit erweitertem Sichtfeld (EFOV)

InPrint - Komponenten und Anschlüsse



Vielfältige Anschlussmöglichkeiten zur Synchronisation mit der Druckmaschine vereinfachen die Integration. Die Signalführung über Kabel mit Steckern verkürzt die Installationszeiten und schließt Fehler durch Fehlbelegungen einzelner Kabeladern aus.

Fife-Tidland GmbH

Fifestraße 1, 65779 Kelkheim, Deutschland
 Siemensstraße 13-15, 48683 Ahaus, Deutschland
 Phone: +49-6195-7002-0
 Fax: +49-6195-7002-933
 E-Mail: info@maxcess.eu
 Web: www.maxcess.eu

Fife-Tidland Ltd.

Millennium House - Progress Way
 Denton/Manchester M34 2GP Great Britain
 Phone: +44-161-320-2000
 Fax: +44-161-320-4513
 E-Mail: sales_uk@maxcess.eu
 Web: www.maxcess.eu

Fife Corporation

222 West Memorial Road
 Oklahoma City, OK 73114, USA
 Phone: +1-405-755-1600
 Fax: +1-405-755-8425
 E-Mail: fife@fife.com
 Web: www.fife.com



MAXCESS INTERNATIONAL COMPANIES



GUIDING · INSPECTION



TENSION CONTROL



SLITTING · WINDING